

# Geschäftsbericht

## Nationale Versorgungskonferenz Hautkrebs

### (NVKH) e.V.

### 2019

#### Inhalt

1. Über den NVKH e.V. ....	2
1.1. Ziele und Aufgaben.....	2
1.2. Struktur.....	2
1.2.1. Vorstand .....	2
1.2.2. Handlungsfelder .....	2
1.2.3. Versorgungsziele .....	3
1.2.4. Interdisziplinäre und sektorenübergreifende Zusammenarbeit.....	3
1.2.4.1. Zusammenarbeit mit nicht-dermatologischen Fachdisziplinen .....	3
1.2.4.2. Sektorenübergreifende Zusammenarbeit.....	3
1.2.4.3. Arbeitsgruppe der Förderunternehmen des NVKH e.V.....	3
2. Jahresbericht 2019 .....	4
2.1 Mitglieder .....	4
2.2 Vorstandsarbeit.....	4
2.3 Treffen .....	5
2.4 Versorgungskonferenz Hautkrebs.....	6
2.5 Öffentlichkeitsarbeit und Präsenz auf Kongressen .....	7
2.5.1 NVKH-Report .....	7
2.5.2 Broschüre und Faltblatt zum Malignen Melanom .....	7
2.5.3 Newsletter .....	7
2.5.4 Präsenz auf Kongressen.....	8
2.6 Projektarbeit.....	8
2.7 Netzwerk- und Projektmanagement.....	9
3. Bericht des Kassenwarts.....	9

# 1. Über den NVKH e.V.

## 1.1. Ziele und Aufgaben

Ziel des Vereins Nationale Versorgungskonferenz Hautkrebs (NVKH) e.V. ist es, die hautkrebspezifische Versorgung der Bevölkerung durch interdisziplinäre Zusammenarbeit der mit Hautkrebs befassten medizinischen Fachdisziplinen kontinuierlich zu verbessern.

## 1.2. Struktur

Um die vom Nationalen Krebsplan (NKP) und der Allianz für Gesundheitskompetenz verabschiedeten Handlungs- und Themenfelder in den medizinischen Fachkreisen umzusetzen und die interdisziplinäre Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Hautkrebses zu verbessern, haben die Deutsche Dermatologische Gesellschaft (DDG), der Berufsverband der Deutschen Dermatologen (BVDD), die Arbeitsgemeinschaft Dermatologische Onkologie (ADO) und die Arbeitsgemeinschaft Dermatologische Prävention (ADP) als Initiatoren den Nationale Versorgungskonferenz Hautkrebs (NVKH) e.V. ins Leben gerufen. Das Engagement des NVKH e.V. folgt gemeinsam festgelegten Zielen, die in verschiedenen Handlungsfeldern organisiert sind und dem Nationalen Krebsplan folgen.

### 1.2.1. Vorstand

Der Vorstand besteht aus dem Vorsitzenden, seinem Stellvertreter, dem Kassenwart und dem Schriftführer. Diese werden von der Mitgliederversammlung gewählt. Darüber hinaus sind jeweils benannte Vertreter der Arbeitsgemeinschaft Dermatologische Prävention (ADP), der Arbeitsgemeinschaft Dermatologische Onkologie (ADO), des Berufsverbandes der Deutschen Dermatologen (BVDD) und der Deutschen Dermatologischen Gesellschaft (DDG) sowie die Koordinatoren der Handlungsfelder 1, 2, 3 und 4 Mitglieder des Vorstandes. Außerdem entsenden der interdisziplinäre Beirat seinen Sprecher und Patientenselbsthilfeorganisationen einen Vertreter in den Vorstand.

Eine Übersicht über die Mitglieder des Vorstand findet sich hier <https://nvkh.de/ueber-uns/vorstand/>.

Die nächste Vorstandswahl findet 2021 statt.

### 1.2.2. Handlungsfelder

- 1) Weiterentwicklung der Hautkrebsvermeidung und Hautkrebsfrüherkennung
- 2) Weiterentwicklung der onkologischen Versorgungsstrukturen und der Qualitätssicherung
- 3) Sicherstellung einer effizienten onkologischen Behandlung
- 4) Stärkung der Patientenorientierung

Diese Ziele lehnen sich unmittelbar an den Nationalen Krebsplan (NKP) an. Somit folgt der NVKH e.V. dem übergeordneten Bestreben des NKP, alle beteiligten Akteure und ihre Projektvorhaben unter einem Dach zu bündeln und so die Vermeidung/Vorsorge (Prävention), Früherkennung und Versorgung, sowie Bürger- und Patientenorientierung speziell im Bereich Hautkrebs zu stärken und zu verbessern.

### 1.2.3. Versorgungsziele

Gemeinsam mit Patientenvertretern haben die beteiligten Fachgesellschaften und Verbände fünf nationale Versorgungsziele 2017-2021 gegen den Hautkrebs definiert. Verabschiedet wurden diese im Jahr 2017, im Rahmen der 3. Nationalen Versorgungskonferenz Hautkrebs. Zu diesen Versorgungszielen wurden messbare Unterziele formuliert, deren Erreichung nach festgelegten Fristen geprüft wird. Ziel der Selbstverpflichtung ist es, die Prävention und Versorgung von Hautkrebs für alle Patienten in Deutschland messbar und nachhaltig zu verbessern. Der Verein fördert primär Projekte, die zur Erreichung der Versorgungsziele beitragen.

Die übergeordneten Versorgungsziele sind wie folgt definiert:

1. Die Bevölkerung wird vor der Entstehung von Hautkrebs wirksam geschützt
2. Patienten haben eine hohe Kompetenz, um eine informierte Entscheidung zu treffen
3. Hautkrebs wird frühzeitig erkannt und behandelt
4. Patienten mit Hautkrebs werden leitliniengerecht behandelt
5. Patienten mit Hautkrebs haben eine gute Lebensqualität

Alle Ziele und Unterziele sind auf der Webseite des NVKH e.V. veröffentlicht: <http://nvkh.de/versorgungsziele/>.

### 1.2.4. Interdisziplinäre und sektorenübergreifende Zusammenarbeit

#### 1.2.4.1. Zusammenarbeit mit nicht-dermatologischen Fachdisziplinen

Der interdisziplinäre Beirat des NVKH e.V. wurde 2016 gegründet und besteht aus nicht-dermatologischen Fachgesellschaften und Verbänden. Er stellt die Schnittstelle zwischen der Dermatologie und anderen Fachdisziplinen dar, um relevante Themen aus nicht-dermatologischer Sicht in den Verein einzubringen und so den interdisziplinären Austausch innerhalb des NVKH e.V. zu fördern. Der Sprecher des Beirates nimmt als Vorstandsmitglied an den Sitzungen des Vereins teil und berichtet seinen Beiratskollegen regelmäßig. Eine Übersicht über die Aufgaben und Mitglieder des Beirates findet sich unter <https://nvkh.de/ueber-uns/beirat/>.

#### 1.2.4.2. Sektorenübergreifende Zusammenarbeit

Der Vorstand tauscht sich regelmäßig mit anderen Fachgesellschaften, Verbänden und Institutionen aus, um die sektorenübergreifende Zusammenarbeit zu stärken und so die Initiative partnerschaftlich weiter voranzubringen. So finden beispielsweise regelmäßig Gespräche mit der Deutschen Krebsgesellschaft, der Deutschen Krebshilfe sowie dem Bundesministerium für Gesundheit statt.

#### 1.2.4.3. Arbeitsgruppe der Förderunternehmen des NVKH e.V.

Der NVKH e.V. etablierte die *Arbeitsgruppe der Förderunternehmen*, dessen Mitglieder den Verein bei der Verwirklichung seiner Ziele unterstützen. Mitglieder können Unternehmen sein, die z. B. in der Pharma- oder Medizinproduktindustrie tätig sind und die Arbeit des Vereins durch eine vertraglich vereinbarte jährliche Basisförderung unterstützen möchten.

Es gibt verschiedene Arten von Mitgliedschaften in der *Arbeitsgruppe der Förderunternehmen* (Basismitgliedschaft, Erweiterte Basismitgliedschaft, Premiummitgliedschaft). Darüber hinaus besteht die Möglichkeit einer Spende.

Die Webseite des NVKH e.V. bietet eine aktuelle Übersicht über die Förderer des NVKH e.V.: <https://nvkh.de/ueber-uns/foerderung/partner-und-foerderer/>.

## 2. Jahresbericht 2019

### 2.1 Mitglieder

Zum 31.12.2019 hatte der NVKH e.V. 17 Mitglieder. Davon sind neun Mitglieder im Jahr 2019 beigetreten. Die Mitgliederversammlung fand am 27.06.2019 in Hamburg statt. Es nahmen zehn Vereinsmitglieder teil.

### 2.2 Vorstandsarbeit

Im Jahr 2019 fanden insgesamt 6 Telefonkonferenzen sowie eine Sitzung des Vorstands in Hamburg statt. Mit Unterstützung der Eurice GmbH wurden in diesen Sitzungen u.a. folgende Themen bearbeitet, angestoßen und vorangebracht:

- Projektarbeit
  - Projekteinreichungen: Diskussion, Beschluss über Förderung (freigegebene Projekte 2019 s. Kapitel 2.6)
  - Austausch und Abstimmung über weitere Projektideen und abgestimmte Aktionen/ Aktivitäten der Fachgesellschaften
- Nationale Versorgungskonferenz Hautkrebs: Nachbereitung der Konferenz 2019, Vorbereitungen für 2020
- Planung Retreat des Vorstandes und der Zielesprechenden am 13.12.2019 und weiterer Veranstaltungen
- Planung der Sitzung der AG der Förderunternehmen
- Arbeit des interdisziplinären Beirats
- Berichte der Koordinatoren aus den Handlungsfeldern
- Erstellung eines neuen Strategiepapiers
- Aktivitäten im Bereich Öffentlichkeitsarbeit
- Finanzen: Finanzsituation des Vereins, Akquisetätigkeiten, Erarbeitung Förderkonzept für Verein, Abstimmungen mit Fördergebern

Darüberhinaus verständigten sich die Vorstandsmitglieder regelmäßig in kleineren Telefonkonferenzen oder über E-Mail. Über die einzelnen Vertreter und Mitglieder des Vorstands besteht außerdem regelmäßig Kontakt zu den Fachgesellschaften (DDG, BVDD, ADO, ADP), zu Patientenorganisationen (Hautkrebsnetzwerk Deutschland, Melanom Info Deutschland) sowie zu weiteren Verbänden und Initiativen (Deutsche Krebsgesellschaft, Deutsche Krebshilfe, Bundesministerium für Gesundheit, Allianz für Gesundheitskompetenz, etc.).

Der Vorstand berichtete im Rahmen der **Mitgliederversammlung am 27.06.2019** über die Arbeit des Vereins und legte einen Finanzbericht und -plan vor. Die Vorstandsmitglieder wurden ordnungsgemäß entlastet.

## 2.3 Treffen

### **Sitzung der Arbeitsgruppe der Förderunternehmen am 22.02.2019 (Berlin)**

Insgesamt nahmen neun Vertreter der Förderunternehmen sowie Vertreter des Vorstandes an der Sitzung teil. Die Agenda umfasste u.a.:

- Bisher erreichte Meilensteine, laufende und geplante Aktivitäten
- Vorstellung geplanter Projekte
- Diskussion: Kooperationsmöglichkeiten und Projektideen

### **Sitzung des interdisziplinären Beirats am 22.02.2019 (Berlin)**

Am 22. Februar 2019 lud der Sprecher des Beirates Prof. Hans-Peter Howaldt (Deutsche Gesellschaft für Chirurgie) zur Beiratssitzung nach Berlin ein. Insgesamt nahmen 8 Beiratsmitglieder an dem Treffen teil.

Folgenden Agendapunkte wurden diskutiert:

- Bericht über die Beiratsarbeit
- Leitlinienarbeit Basalzellkarzinom / Plattenepithelkarzinom
- Statusbericht zur neuen Satzung des gemeinnützigen Vereins NVKH
- Mögliche Projekte aus dem Beirat
- Regionales Netzwerk zur Optimierung der Versorgung von Hauttumorpatienten (Prof. Friedegund Meier, Dresden)

Im Rahmen der Sitzung fand die Wahl des Beiratssprechers und seines Stellvertreters statt: Prof. Hans-Peter Howaldt wurde in seinem Amt als Beiratssprecher bestätigt. Zu seinem Stellvertreter wurde Prof. Stefan Gattenlöhner (Bundesverband Deutscher Pathologen e. V.) gewählt.

### **Retreat des Vorstandes und der ZielesprecherInnen am 13.12.2019 (Frankfurt am Main)**

Der Vorstand und die ZielesprecherInnen des Vereins kommen jährlich gegen Ende des Jahres zum NVKH-Retreat zusammen. Ziel des Treffens ist es, sich zu den Aktivitäten in den Handlungsfeldern und Zielen des vergangenen Jahres auszutauschen, aktuelle Herausforderungen und Themen des NVKH e.V. zu besprechen und sich zu den geplanten Aktivitäten des kommenden Jahres abzustimmen.

Am Retreat 2019 nahmen insgesamt 13 Personen und die Vertreterinnen der Eurice GmbH teil. Die Agenda umfasste

- Begrüßung & kurzer Rückblick durch den Vorsitzenden
- Strategiepapier 2.0: Diskussion des Entwurfs, inhaltliche Schwerpunkte des Vereins, Einbettung der Versorgungsziele
- Berichte der ZielesprecherInnen
- Vorbereitung der 6. NVKH vom 29. – 30.01.2020
- Finanzbericht & Akquise
- Verschiedenes

## 2.4 Versorgungskonferenz Hautkrebs

Die Versorgungskonferenz des Vereins, die erstmalig 2015 stattfand, versammelt jährlich bis zu 100 TeilnehmerInnen aus der Dermatoonkologie und anderer medizinischer Fachrichtungen, der Politik und Verbänden sowie Patientenvertretungen. Ein jährlich wechselndes Thema steht im Fokus der Veranstaltung, welches in Vorträgen und/oder Diskussionen adressiert wird. Außerdem berichtet der Vorstand über die Aktivitäten des Vereins und Projektmitarbeiter stellen die Ergebnisse ihrer NVKH-Projekte in Vorträgen und/oder auf Postern vor. Im Rahmen der Konferenz finden außerdem die AG-Sitzungen der Handlungsfelder statt. Im Jahr 2019 tagten im Rahmen der Konferenz auch die *Arbeitsgruppe der Förderunternehmen* sowie der interdisziplinäre Beirat (s.o.).

Die **5. Versorgungskonferenz am 22. Februar 2019** in Berlin widmete sich der Patientenorientierung im deutschen Gesundheitswesen. Dazu lud der Vorstand neben Patientenvertretern auch Akteure aus Wissenschaft und Politik ein und unterstrich somit den interdisziplinären und intersektoralen Charakter der Veranstaltung.

### Vorträge:

- „Vorstellung des NVKH e.V. und Einführung ins Thema“, Prof. Dirk Schadendorf, Vorsitzender NVKH e.V.
- „Gesundheitskompetenz der Bevölkerung in Deutschland“, Dr. Sebastian Schmidt-Kaehler, Patientenprojekte GmbH
- „Herausforderung: Patientenorientierung im deutschen Gesundheitswesen“, Bettina Godschalk, Leiterin der Geschäftsstelle der Patientenbeauftragten der Bundesregierung
- „Patientenorientierung aus Sicht der Health Professionals“, Prof. Eckhard Breitbart, stellv. Vorsitzender NVKH e.V.
- „Patientenorientierung aus Sicht der Hautkrebs-Selbsthilfe“, Katharina Kaminski, Hautkrebs-Netzwerk Deutschland e.V. und Melanom Info Deutschland (MID)

Die RednerInnen nannten u.a. konkrete Vorschläge, um die Bedürfnisse der Patienten, deren Partizipation und Information stärker in den Mittelpunkt zu stellen. Dabei fokussierten sie sich auf die Themenfelder Informationsangebote, Patientenorientierung der Health Professionals und die Versorgungspraxis. Diese Vorschläge wurden in der anschließenden Podiumsdiskussion von Katharina Kaminski, Prof. Carola Berking (Universitätsklinikum München), Dr. Ulrike Helbig (Deutsche Krebsgesellschaft) und Prof. David Klemperer (Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg) diskutiert.

Ein ausführlicher Bericht der Veranstaltung mit Impressionen wurde auf der NVKH-Webseite veröffentlicht: <https://nvkh.de/neuigkeiten/5-nationale-versorgungskonferenz-hautkrebs/>.



Bild 1: Vortrag auf der 5. NVKH 2019

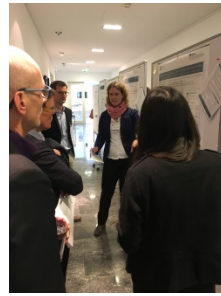


Bild 2: Posterrundgang



Bild 3: Podiumsdiskussion

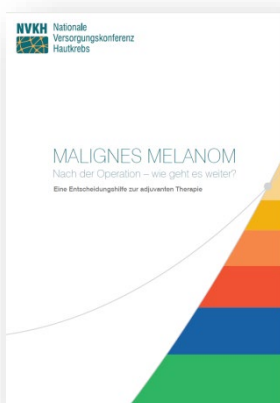
## 2.5 Öffentlichkeitsarbeit und Präsenz auf Kongressen

### 2.5.1 NVKH-Report

Der NVKH e.V. veröffentlicht seit 2017 jährlich seinen NVKH-Report. Er richtet sich an alle Mitarbeiter und Projektteams des NVKH e.V., Interessierte, Förderer und politische Entscheidungsträger und enthält aktuelle Sachstände der NVKH-Projekte sowie Berichte und Informationen zu den Aktivitäten des Vereins. Die Print-Version wird auf unterschiedlichen Fachkongressen ausgelegt (z.B. Deutscher Hautkrebskongress, Deutscher Krebskongress, Tagung der Deutschen Dermatologischen Gesellschaft, Kongress für Versorgungsforschung). Die digitale Version ist als Download auf der Webseite des NVKH e.V. verfügbar (<http://nvkh.de/links-downloads/>).

Darüber hinaus macht der NVKH e.V. in regelmäßigen Abständen über seine **Webseite** ([www.nvkh.de](http://www.nvkh.de)) sowie über den **Newsletter** auf aktuelle Entwicklungen des Netzwerkes aufmerksam.

### 2.5.2 Broschüre und Faltblatt zum Malignen Melanom



Im Dezember 2019 hat der NVKH e.V. eine Broschüre und ein Faltblatt zur adjuvanten Therapie beim malignen Melanom veröffentlicht, die als Print- und Online-Version verfügbar sind. Ziel ist es, diese Materialien den Betroffenen zur Verfügung zu stellen und beispielsweise in Arztpraxen und Kliniken auszulegen. Die Materialien wurden federführend von den Mitgliedern der Arbeitsgruppe des Handlungsfeldes 4, Stärkung der Patientenorientierung, erstellt: Prof. Dr. Carola Berking (Erlangen), Prof. Dr. Friedegund Meier (Dresden), Dr. Christiane Weber (Saarbrücken), Katharina Kaminski und Astrid Doppler (beide Patientenvertreterinnen, Melanom Info Deutschland e.V.). Die Informationsmaterialien können über die NVKH-Webseite heruntergeladen werden (<https://nvkh.de/links-downloads/>).

### 2.5.3 Newsletter

Der Verein versendet mind. viermal jährlich einen e-Newsletter an seine Mitglieder, Unterstützer und Interessierte. Dieser informiert über neue Projekte und Projektergebnisse, NVKH-Veranstaltungen und weitere Neuigkeiten aus dem Verein. Der Newsletter weist außerdem auf Förderausschreibungen und Veranstaltungen im Bereich Dermatoonkologie hin.

## 2.5.4 Präsenz auf Kongressen

2019 waren der NVKH e.V. und seine Förderprojekte auf unterschiedlichen Veranstaltungen vertreten:

- 29. Deutschen Hautkrebskongress im September 2019, Ludwigshafen:
  - Organisation einer wissenschaftlichen Session mit dem Titel „Hautkrebs – Versorgungsformen und neue Analysen aus der Versorgungsforschung und den Klinischen Krebsregistern (NVKH)“
  - Workshop des Projektes „[ForMula UV 2.0](#)“ mit dem Titel „ForMula UV: Prävention von Hautkrebs durch natürliche UV-Strahlung bei Beschäftigten in Außenberufen“
- 50. Tagung der Deutschen Dermatologischen Gesellschaft Berlin 2019: Postervorstellung Projekt „[ForMula UV 2.0](#)“
- 5. Nationale Versorgungskonferenz Hautkrebs Berlin 2019: Postervorstellungen der Projekte „[ForMula UV](#)“, „[ForMula UV 2.0](#)“, „[gHKS-Epi](#)“, „[gHKS-Nutzung](#)“, „[GKV-Gesamt](#)“, „[PiKoM](#)“, „[PsyVerPraxis](#)“, „[PsyVerZentrum](#)“
- 15. Tagung der Arbeitsgemeinschaft für Berufs- und Umweltdermatologie (ABD) Osnabrück 2019: Vortrag Projekt „[ForMula UV 2.0](#)“
- Jahrestagung der European Academy of Dermatology and Venerology (EADV) Madrid 2019: Postervorstellung Projekt „[Regio-Screen](#)“
- Zi-Congress Versorgungsforschung Berlin 2019: Vortrag Projekt „[Regio-Screen](#)“
- Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Epidemiologie (DGEpi) Ulm 2019: Vortrag Projekt „[Regio-Screen](#)“

## 2.6 Projektarbeit

Der Verein fördert Projekte, die zu den allgemeinen NVKH-Zielen und den verabschiedeten Versorgungszielen im Bereich Hautkrebs (s.o.) des Vereins passen. Zu festgelegten Stichtagen (31.1., 31.5., 30.9.) können Projektgruppen ihren Antrag einreichen. Dieser durchläuft einen festgelegten Begutachtungsprozess durch den Vorstand. Die Themenschwerpunkte der NVKH-Projekte umfassen beispielsweise Prävention, Gesundheitsökonomie, Multiplikatorenfortbildung, Patienteninformation, Studiendaten, Patientenzentrierung, Analyse des gesetzlichen Hautkrebscreenings, Psychoonkologie und Versorgungsqualität.

Geförderte Projekte werden auf der Webseite unter <https://nvkh.de/projekte/> vorgestellt. Die Projektgruppen berichten außerdem über ihre Projektergebnisse im jährlich erscheinenden [NVKH-Report](#) sowie unter <https://nvkh.de/publikationen/>.

**2019 konnten Projekte mit einem Gesamtvolumen von 126.138,76 € gefördert werden.**



## Im Jahr 2019 freigegebene und/oder gestartete Projekte:

Handlungsfeld	Akronym	Titel	Projektleiter
HF1	<a href="#">LiSchVal</a>	Lichtschutz bei Außenbeschäftigten: Erarbeitung und Validierung von standardisierten Instrumenten zur Erhebung von Verhalten, Wissen und gesundheitspsychologischen Konstrukten	Andrea Bauer (Dresden)
HF1	EUKiGa 2020+2021	Euromelanoma-Kindergarten-Aktion zur primären Prävention von Hautkrebs	Ralph v. Kiedrowski (BVDD)
HF1	<a href="#">AD-LEARN</a> <a href="#">DERMOSCOPY</a>	Training, Validierung und Testung eines automatisierten diagnostischen deep-learning-Algorithmus für die dermatoskopische Hautkrebserkennung	Holger Hänßle (Heidelberg)
HF1	<a href="#">Regio-Screen</a>	Regionale Determinanten der Inanspruchnahme des Hautkrebsscreenings in Deutschland	Jobst Augustin / Matthias Augustin (Hamburg)
HF1	<a href="#">screenZug</a>	Was bedingt die regionale Variationen der Teilnahme am gesetzlichen Hautkrebsscreening? Feinanalyse des Einflusses geographischer Zugangsfaktoren	Jobst Augustin (Hamburg)

### 2.7 Netzwerk- und Projektmanagement

Die Eurice – European Research and Project Office GmbH unterstützt als professionelles Projekt- und Netzwerkmanagementbüro seit 2015 die Arbeit der NVKH. Dabei übernimmt Eurice organisatorische, koordinierende und beratende Aufgaben, um den Verein weiter voranzubringen. Dies umfasst u.a. die Abwicklung der eingereichten Projektanträge und das Projekt-Portfoliomanagement, Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Veranstaltungen und Telefonkonferenzen, Unterstützung im Finanzmanagement sowie die Betreuung des Vorstandes, der ZielesprecherInnen, der Projektgruppen sowie weitere Akteure. Außerdem unterstützt die Eurice GmbH den Sprecher des interdisziplinären Beirats bei seiner Arbeit. Darüber hinaus begleitet die Eurice GmbH die Öffentlichkeitsarbeit durch die Koordination gezielter Kommunikationsmaßnahmen, die Pflege des Web-Auftritts und die Erstellung des Newsletters und weiterer Verbreitungsmaterialien.

### 3. Bericht des Kassenwarts

Die Einnahmen des Vereins Nationale Versorgungskonferenz (NVKH) e.V. aus Beiträgen, Spenden und Zuwendungen der Förderunternehmen, der Fachgesellschaften und der Mitglieder betragen 194.132,69 Euro. Der größte Anteil dieser Beträge ergibt sich durch die Förderung durch die Mitglieder der AG der Förderunternehmen. Umsatzerlöse wurden in Höhe von 35.000,00 Euro erzielt.

Die Ausgaben umfassten die Finanzierung der Netzwerkstruktur sowie die Förderung von Projekten.

Jahresüberschuss: - **77.724,94 Euro**

Rücklagen und Rückstellungen: **199.002,71 Euro**

\*\*\*\*\*

Impressum

Herausgeber Nationale Versorgungskonferenz Hautkrebs (NVKH) e. V.

c/o Elbeklinikum Buxtehude Hautklinik, Am Krankenhaus 1 | 21614 Buxtehude

[info@nvkh.de](mailto:info@nvkh.de) | [www.nvkh.de](http://www.nvkh.de)

V.i.S.d.P. Prof. Dirk Schadendorf